



B E S C H L U S S

aus der 2. Sitzung
der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 09.07.2015

Öffentliche Sitzung

16. Reduzierung der Buslinie MKK-24 - Antrag der SPD-Fraktion vom 23.06.2015 -

Hierzu legte die Fraktion Bündis 90/DIE GRÜNEN einen Änderungsantrag vor.

Juliane Frey berichtete, dass die Stadt Maintal vorsieht, die Buslinie MKK 24 erheblich einzuschränken, lediglich eine Beförderung der Schüler ist noch vorgesehen. Auch die Albert-Einstein-Schule ist mit dieser Buslinienkürzung nicht zufrieden, da sie befürchten muss, dass durch die schlechtere Anbindung weniger Schüler die Schule besuchen werden.

Der Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN sieht vor, in den Schwachlastzeiten einen Anrufsammeltaxi-Verkehr bereitzustellen.

Bürgermeister Büttner berichtete von einem zwischenzeitlich stattgefundenen Gespräch mit Bürgermeister Rohrbach. In dem Gespräch kam zum Ausdruck, dass die Stadt Maintal und die Gemeinde Niederdorfelden weiterhin an einer konstruktiven Zusammenarbeit im Bereich Schülerverkehr interessiert sind. Das Problem bestehe darin, dass die Busse außerhalb der Schulzeiten nicht ausgelastet sind, was auch die den Gemeindevertretern vorgelegte Fahrgastauswertung bestätigte.

Es wird vorgeschlagen die Punkte 1. und 2 des Antrags der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu streichen und den Punkt 3. a – c in den SPD-Antrag zu übernehmen.

Der Antrag lautet nun wie folgt:

Die Gemeindevertretung unterstützt den Gemeindevorstand bei seinen Bemühungen, dass eine Anbindung Niederdorfeldens an Maintal auch für die Zukunft absolut notwendig ist und bittet die Maintaler Gremien dies bei ihrer Entscheidung zu berücksichtigen.

- a) Keine Änderung zulasten der öffentlichen Linie MKK 24 durch die Stadtverkehre Maintal und auf der Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu bestehen
- b) gemeinsam mit der Stadt Maintal und der Gemeinde Schöneck dafür zu sorgen, dass die Albert-Einstein-Schule nicht von der Bedienung durch den ÖPNV abgehängt wird
- c) den KVG auffordert, ein Konzept für die öffentliche Linie MKK 24 zu erarbeiten, welches in den Schwachlastzeiten die Möglichkeit eines AST-Verkehrs nach Maintal vorsieht.

Die Gemeindevertretung stellt hiermit fest, dass sie auch für die Zukunft eine Anbindung Niederdorfeldens an Maintal für absolut notwendig hält und bittet die Maintaler Gremien bei ihrer Entscheidung dies zu berücksichtigen.

Bei 1 Enthaltung wurde dem geänderten Antrag mehrheitlich zugestimmt.

